

Erzbischöfliches Ordinariat, Niederwallstraße 8 - 9, 10117 Berlin

ERZBISCHÖFLICHES
ORDINARIAT

Den
Gemeindereferentinnen und -referenten im Ruhestand
im Erzbistum Berlin

PERSONAL
REFERAT LAIEN IM
PASTORALEN DIENST

I/1-Hei /73

Berlin, den 09.12.2013

Ehrwürdige Schwestern,
Sehr geehrte Damen und Herren,

am 2. Dezember 2013 ist die ehemalige Seelsorgehelferin

Frau Helene Spill

im 87. Lebensjahr im Krankenhaus am Friedrichshain in Berlin verstorben.

Helene Spill wurde am 4. Juni 1927 in Heilsberg (Ostpreußen) geboren. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, das für Helene Spill auch den Verlust der Heimat mit sich brachte, stellte sie sich 1947 dem Pfarrer in Lehnin als Pfarrhelferin zur Verfügung. 1949 begann sie die Ausbildung zur Seelsorgehelferin am Seminar in Magdeburg. Stationen ihres beruflichen Wirkens als Seelsorgehelferin waren die Katholischen Kirchengemeinden St. Joseph in Greifswald (1951-1956), Hl. Geist in Beelitz (1956-1963), St. Gertrud in Berlin (1963-1973), St. Bonifatius in Belzig (1973-1978) und St. Augustinus in Berlin (1978-1988). Auf den Ruf des Bischofs hin hat sich Helene Spill stets in die jeweiligen Gegebenheiten eingefügt und sich zugunsten der Menschen eingebracht. Als Mitglied des Seelsorgehelferinnenrats war Helene Spill über viele Jahre ein gutes Bindeglied zwischen den Anliegen des Bischofs und denen der Berufsgruppe. Manch Jüngere hat sie in Praktika auf den Beruf vorbereitet. Auch in den 25 Jahren ihres Ruhestands nahm sie regen Anteil am Leben der Kirche, kam häufig zu den Treffen der Ruheständlerinnen und engagierte sich in einer der neokatechumenalen Gemeinschaften. In den letzten Jahren lebte sie im St. Josefsheim der Caritas in Berlin-Prenzlauer Berg. Nun hat Gott sie für immer zu sich gerufen.

Das Requiem findet am Mittwoch, dem 18. **Dezember** 2013, um 9.00 Uhr in St. Augustinus, Dänenstr. 17/18, 10439 Berlin (Prenzlauer Berg), statt - die Beisetzung um 11.00 Uhr auf dem St. Hedwig-Friedhof, Smetanastr. 36-54, 13088 Berlin (Weißensee), anschließend Agapefeier in St. Augustinus.

In Dankbarkeit



Michael Heinschke
Beauftragter des Erzbischofs